

gehabt, der auf den früheren Landwirtschaftsflächen 1991 mit einer Driving Range begonnen hatte. Nach und nach kamen immer mehr Golfbahnen dazu. Erst sechs, dann neun. Heute bietet Patting ein echtes Alleinstellungsmerkmal – oder zu marketingdeutsch: USP.



Mit dem 9-Loch-Reversibleplatz (Hochries- oder Wendelsteinrunde) gibt es dort eine Wiese, die sich mal im und mal gegen den Uhrzeigersinn spielen lässt. „Wir haben 2017 umgebaut zu zweimal neun Löchern, bieten das seit 2019 an und es kommen immer wieder Touristen, die das ausprobieren wollen“, erzählt Bauhuber. Ihre Eltern sind viel zu früh verstorben sind. Also musste sie früh ans Ruder. Aber sie schwärmt: „Ich habe das große Glück, den Traumjob gefunden zu haben“, sagt sie. Aber sie möchte das Erbe der Eltern nicht nur verwalten, sondern weiterentwickeln.

Die Golfanlage Patting-Hochriesblick von Marie Bauhuber.



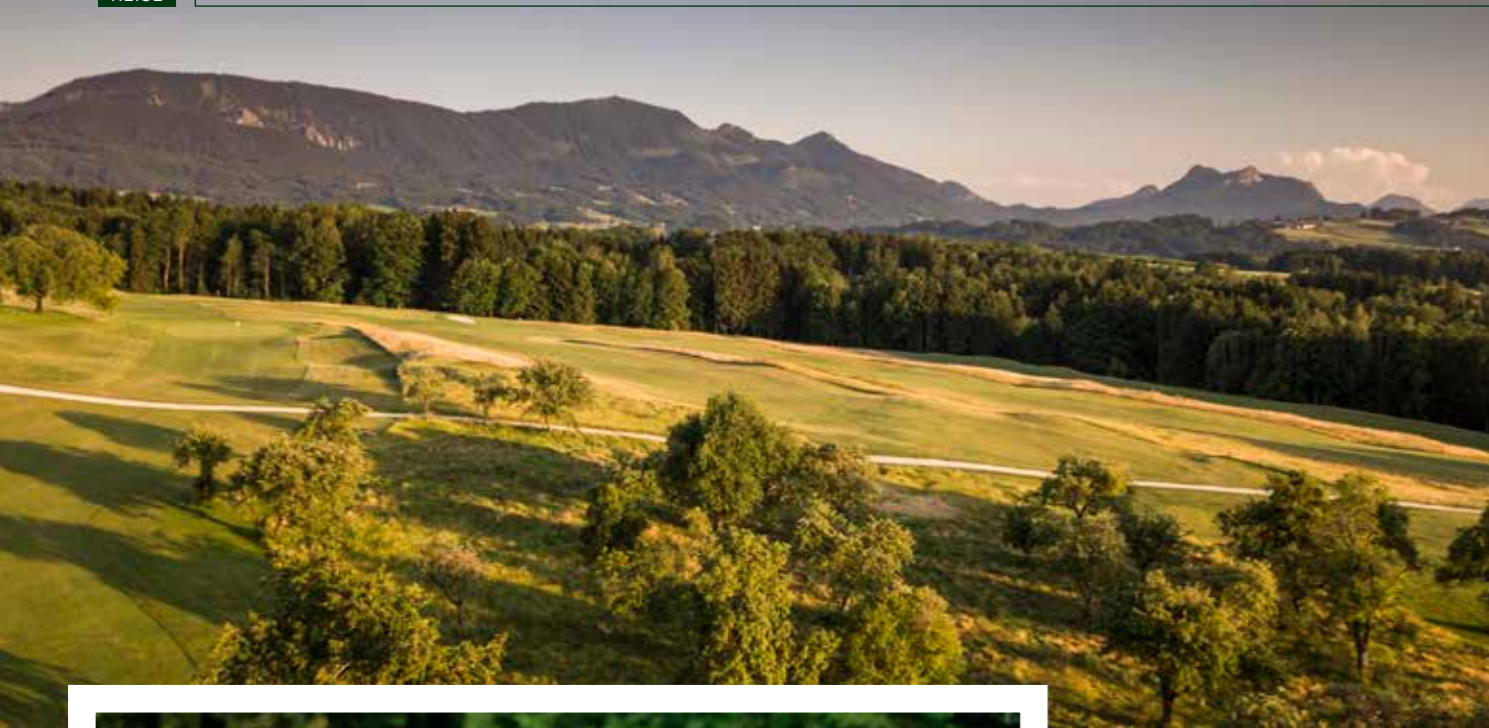
Der reversible Rosenheimer

Ein Golfplatz, der sich mal im und mal gegen den Uhrzeigersinn spielen lässt? Die Golfanlage Patting bei Rosenheim macht's möglich. Grünland hat's ausprobiert.

Vorbei an frisch gemähten Wiesen, kauenden Kühen und akkurat gestapeltem Brennholz führt die Zielgerade durch einen Wald. Wer von der Autobahn 8 von München nach Salzburg kurz vor dem Chiemsee bei Achenmühle/Samerberg abfährt, taucht ein in ein Idyll. Dahinter eröffnet sich ein golferisches Paradies: die Golfanlage Patting wartet mit dem ersten reversiblen Golfplatz Deutschlands auf.

Wir sitzen mit der Chefin auf der Terrasse vor dem roten Clubhaus, das ein wenig an die Villa Kunterbunt von Pipi Langstrumpf erinnert. „Trendbewusst haben wir uns statt des typischen 18-Loch-Platzes für den Bau von zwei 9-Loch-Plätzen entschieden, denn was vielen von uns oft fehlt ist Zeit“, sagt Marie Bauhuber. Sie hat die Geschäfte in Patting bereits in jungen Jahren übernommen. Die Idee hatte ihr Vater

Uns interessiert vor allem, wie das funktioniert mit der Reversibilität. Neu ist die Idee ohnehin nicht, denn einen Platz zu drehen, das haben sie auch schon in St. Andrews gemacht. Für die Golfplatzarchitekten sei es dennoch von Anfang an eine große Herausforderung gewesen, den Platz in zwei Richtungen bespielbar und so unterschiedlich erlebbar zu machen. Konkret heißt das: Die neun Grüns sind umgeben von 18 Teeboxen und aus zwei Richtungen



erreichbar. Damit man sich auf der Runde nicht in die Quere kommt, wird wöchentlich gewechselt.

Wir dürfen bei unserem Besuch die Wendelsteinrunde genießen. 2503 Meter von Gelb, Par 70. Der Platz präsentiert sich in einem außergewöhnlich guten Zustand. Tolle Fairways, gut laufende Grüns. Und zwischen den Schlägen immer wieder typisch oberbayerische, optische Schmankerl wie Obstbaumwiesen, eine Kapelle, ein Findling. Über uns kreisen majestätische Greifvögel und aus den

umgebenen Wäldern ruft der Kuckuck, während die Sonne von einem bayerisch-weiß-blauem Himmel lacht.

Die ersten fünf Bahnen sind fair. Kürzere Par-4- und zwei kürzere par-3-Löcher. Aber die Wendelsteinrunde zeigt im Finish Zähne: Auf ein strammes, knapp 200 Meter langes Par 3 folgt ein 437 Meter langes Par 4 entlang eines Waldes. Enges Fairway, hohes Rough. Hier ist präzises Spiel gefragt. Wer die Hochries-Variante spielt (also gegen den Uhrzeigersinn), hat 2443 Meter zu gehen.

Etwas unterhalb des reversiblen Platzes von Patting liegt noch die Kampenwand-Schleife. Ebenfalls neun Löcher, nur deutlich kürzer, aber ebenso top gepflegt. „Das ist ein Kurs für Einsteiger und für Berufstätige, die nach oder vor dem Büro noch schnell ein paar Bahnen spielen wollen. Das wird sehr gut angenommen“, schwärmt Marie Bauhuber, und sei eine sehr gute Ergänzung zum drehbaren Bruder. Die perfekte Wiese fürs Eisentraining.

Nach Patting kommen Radler, StandUp-Padler, Wanderer, Skifahrer, Eltern mit Kindern oder Camper zum Golfen. Dort gibt es für jeden eine perfekte Kombination. Die Attraktion ist und bleibt jedoch der drehbare Platz mit Hochries- und Wendelsteinrunde. Wirklich einmalig in Deutschland. Der reversible Rosenheimer sozusagen, denn die 65.000-Einwohner-Stadt am Zusammenfluss von Mangfall und Inn ist keine zehn Kilometer entfernt. Ebenso Chiemsee und Simsee. In Sachen Outdoor-Aktivitäten und Freizeit hat die Region also einiges zu bieten. Golf sowieso.



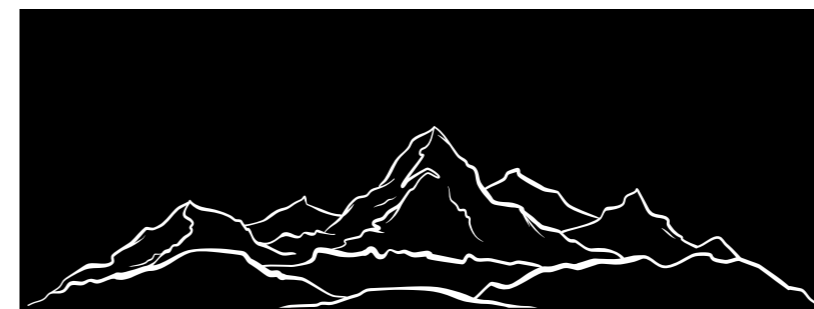
MAKE IT SIMPLE

BUT **SIGNIFICANT**



Ob Privatkunde, Hotellerie, Gastronomie oder Arbeitswelt – gemeinsam mit Ihnen erstellen wir erstklassige Raumkonzepte.

PLANUNGSSTUDIO FÜR INNEN- UND OBJEKTEINRICHTUNG Am Gittersbach 1, 83026 Rosenheim | +49 (0)8031 900-2151 | weko.com/interiorstudio



weko
INTERIOR STUDIO